



Bündnis 90 / Die Grünen
in der Dieburger Stadtverordnetenversammlung

14.1.2020

An den
Stadtverordnetenvorsteher
Dr. Harald Schöning

Antrag der Fraktion *Bündnis 90 / Die Grünen* Dieburg

Prüfantrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen: Der Magistrat wird beauftragt, die Bewerbung um den Sitz der Kreisverwaltung im Hinblick auf eine Änderung wie nachfolgend beschrieben zu prüfen.

Für den Fall, dass sich der Kreistag für einen neuen Standort der Kreisverwaltung in Dieburg entscheidet, soll dem Landkreis eine mindestens 5 ha große Fläche im Gewerbegebiet "Auf die Allmendländer" angeboten werden.

Begründung

Das Gewerbegebiet "Auf die Allmendländer" ist für den zukünftigen Sitz der Kreisverwaltung besser geeignet als das bisher vorgesehene Gewerbegebiet "Dieburg Süd". Die Vorteile entsprechend dem Kriterienkatalog wären folgende:

1. Verkehrliche Erschließung - ÖPNV, Motorisierter Individualverkehr (MIV), Rad- und Fußverkehr
 - direktere Anbindung an den Bahnhof und an B45 und B26
 - Entlastung der Wohngebiete im Süden Dieburgs vom motorisierten Individualverkehr
 - vorgesehene Parkplätze auf der ehemaligen Bauschuttdeponie könnten mitgenutzt werden
 - Nähe zur Kfz-Zulassungsstelle
2. Lage der Fläche in der Kommune
 - geringere Entfernung zur Innenstadt, zum Standort Albinstraße und deutlich geringere Entfernung zu Nahversorgern

3. Anbindung an Grün- und Freiflächen, Einfluss Umweltfaktoren
 - größere Attraktivität für die Bediensteten
4. Planungsrecht
 - größere Bauhöhe möglich, dadurch weniger Flächenversiegelung

Für die Fraktion
Stephan Weber